jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 2007/2/13 4Ob250/06b, 2Ob167/07h, 5Ob138/11x, 3Ob86/18w

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 13.02.2007

Norm

ABGB §364 Abs2 B3
ABGB §523 Cc

Rechtssatz

Auf das Eindringen größerer Tiere - wie etwa Schafe und Ziegen - auf ein Grundstück ist § 364 Abs 2 ABGB nicht anzuwenden. Solchen Eigentumseingriffen kann nur mit der Eigentumsfreiheitsklage gemäß § 523 ABGB entgegengetreten werden.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 250/06b
  Entscheidungstext OGH 13.02.2007 4 Ob 250/06b
  Veröff: SZ 2007/23
- 2 Ob 167/07h
  Entscheidungstext OGH 26.06.2008 2 Ob 167/07h
  Auch; Beisatz: Auf die Kriterien der Ortsüblichkeit und Wesentlichkeit des Eingriffs kommt es beim Eigentumseingriff durch Eindringen eines größeren Tieres in das benachbarte Grundstück nicht an. (T1)
- 5 Ob 138/11x
  Entscheidungstext OGH 09.11.2011 5 Ob 138/11x
  Vgl; Beisatz: Hier: Eindringen von Katzen. (T2)
  Bem: Siehe RS0127271 und RS0127272. (T3)
  Veröff: SZ 2011/132
- 3 Ob 86/18w
  Entscheidungstext OGH 14.08.2018 3 Ob 86/18w
  Vgl auch; Beisatz: Es ist nicht unvertretbar (kleine) Hunde nach § 523 ABGB zu beurteilen. (T4)

Schlagworte

Immission, Negatorienklage, actio negatoria

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2007:RS0121783

Im RIS seit

15.03.2007

Zuletzt aktualisiert am

09.10.2018

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at